

Förderbeträge und -sätze der forstlichen Förderrichtlinien für den Körperschaftswald in NRW

Anlage 1

gültig ab dem Tag nach Veröffentlichung

1. Pflanzungen und Saat innerhalb von Schutzgebieten, Erstaufforstung (Nadelholz nicht förderfähig)

Baum- und Straucharten	Festbeträge für Pflanzensortimente in EUR / Stück ^{*)}		
	< 80 cm	80 - 120 cm	> 120 cm
Roterle / Schwarzerle	0,91	1,25	1,61
Weiden (heimische Arten)	1,20	1,72	2,24
Hainbuche	0,99	1,48	1,73
Rotbuche	0,91	1,26	1,74
Ahorne	1,00	1,39	1,68
Ulme	1,00	1,39	1,68
Eberesche / Vogelbeere	1,14	1,22	1,60
Stieleiche	0,96	1,35	2,11
Traubeneiche	0,96	1,86	2,12
Linde	0,90	1,37	1,83
Kirsche	0,91	1,38	1,89
Schwarzpappel, reinartig	0,47	0,68	2,16
Elsbeere / Speierling / Mehlbeere	4,37	5,3	5,30
je Strauch	1,35		

^{*)} bei Verwendung von auf Rückstellproben basiert zertifiziertem Pflanzgut nach ZÜF oder FfV wird ein Zuschlag auf die og. Förderbeträge von 0,05 EUR je Pflanze gewährt.

Förderhöchstbetrag	3.900,00 EUR / ha ^{**)}
---------------------------	-----------------------------------

^{**)} bezogen auf die mit geförderten Pflanzen bestockte Fläche (ohne nichtförderfähige Nadelholzanteile) und unter Einbeziehung des gepflanzten Waldrandes

Saat	in EUR / ha ^{***)}
Stiel- und Traubeneiche	1350,00
Buche	1260,00

^{***)} bei Verwendung von auf Rückstellproben basiert zertifiziertem Saatgut nach ZÜF oder FfV wird ein Zuschlag auf die og. Förderbeträge von 150,00 EUR je ha gewährt.

2. Übrige Maßnahmen im Körperschaftswald

%-Sätze als Anteil der
zuwendungsfähigen Ausgaben

Teilmaßnahmen	Fördersatz	Förderhöchstbetrag
2.1.1 - Vorarbeiten	50%	1.500,00 EUR / Antrag
2.1.3 - Vorrücken/Rücken mit Pferden	4,00 EUR / fm gerücktes Holz	
2.1.4 - Bodenschutzkalkung	70%	
3.1.1 - Vorarbeiten	50%	1.500,00 EUR / Antrag
3.1.2.1 - Bodenvorbereitung mit Pferd	440,00 EUR / ha	
3.1.2.5 - Jungbestandspflege Spacer-Verfahren Konventionelles Verfahren	220,00 EUR / ha 160,00 EUR / ha	
3.1.3.1 - Alt- und Biotopbäume innerhalb von Schutzgebieten	80 % nach WaldbewertungsRL, max. 2.300,00 / 4.600,00 EUR / ha der Bezugsfläche (10 / 20 Bäume) zzgl. 5,00 EUR / Baum 1) Anpassung gem. Erl. d. MULNV vom 05.04.2018	
3.1.3.2 - Beseitigung Jungbestockung	80%	
3.1.3.5 - Sonstige Maßnahmen des Biotop- und Artenschutzes	80 %	
3.1.3.6 - Einbringen von Solitären und seltenen heimischen Bäumen	80 %	
3.1.4 - Hiebsunreifeentschädigung	80 % nach WaldbewertungsRL	
3.1.5 - Vorrücken/Rücken mit Pferden	4,00 EUR / fm gerücktes Holz	
3.1.2.1 - Bodenvorbereitung mit Pferd	550,00 EUR / ha	
4.1.3.1 - Pflege der Erstaufforstung	240,00 EUR / ha	
4.1.3.2 - Jungbestandspflege Spacer-Verfahren Konventionelles Verfahren	220,00 EUR / ha 160,00 EUR / ha	